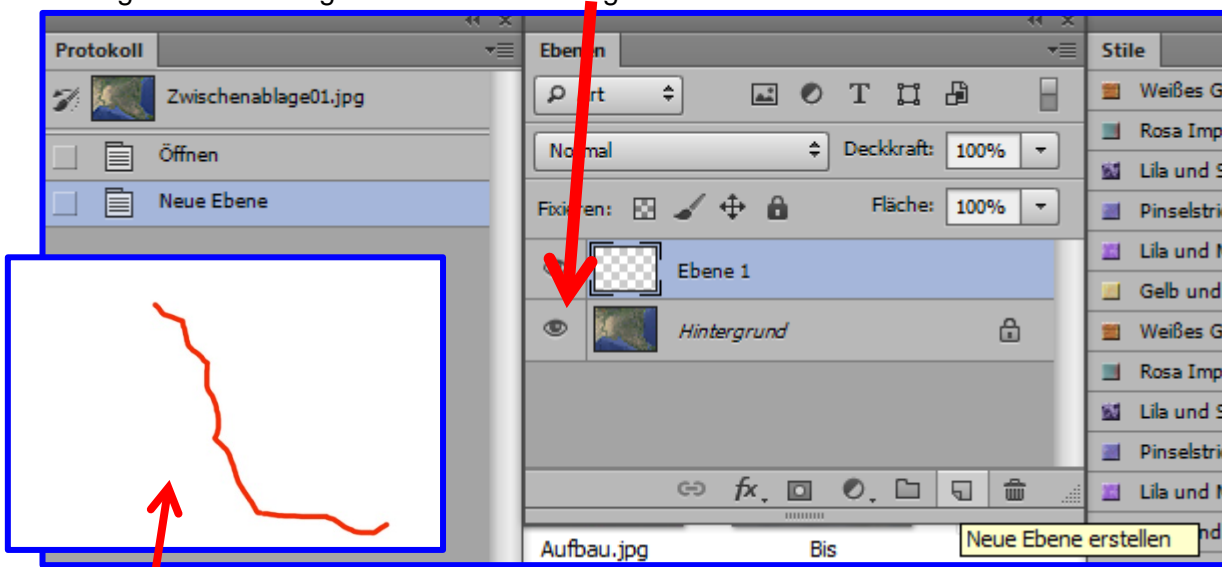


Sehr häufige Verwendung in Tonbildschauen findet der Routenverlauf. Mit den neueren Versionen von m.objects kein Problem. In dem nachfolgenden Beispiel bin ich mal von NeuDelhi über Madhya Pradesh nach Maharashtra. Dort kurzer Aufenthalt und weiter nach Goa und Tamil Nadu.



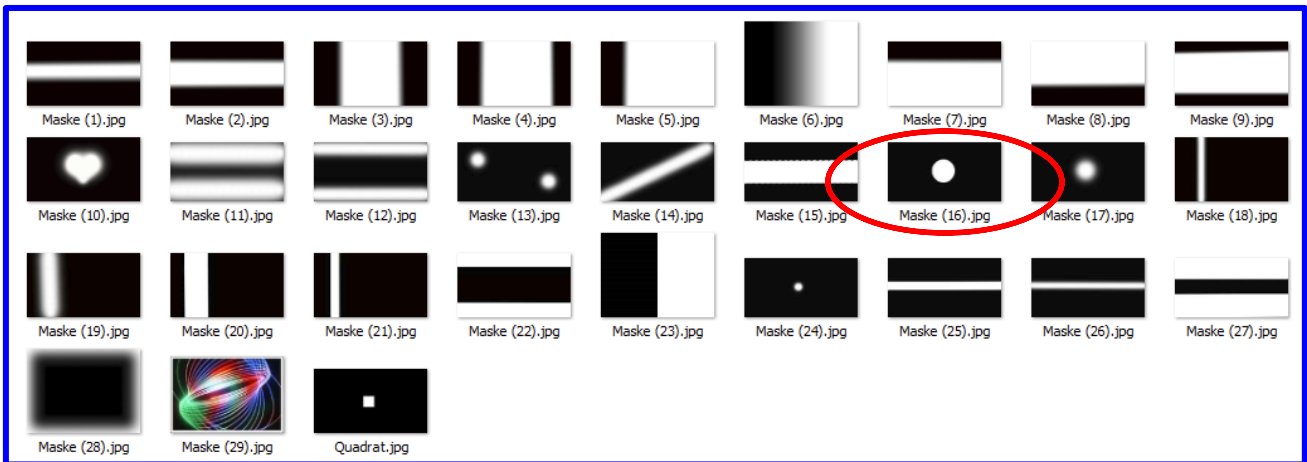
Zunächst erstelle ich die Route z.B. mit Photoshop, indem ich die Landkarte in Photoshop einfüge und darüber eine neue Ebene lege. Jetzt kann ich mit dem scharfkantigen Pinsel die Route einzeichnen. (Meine Route ist etwas zu dick geworden). Anschließend kann man die Hintergrundebene weglöschen oder das Auge anklicken.



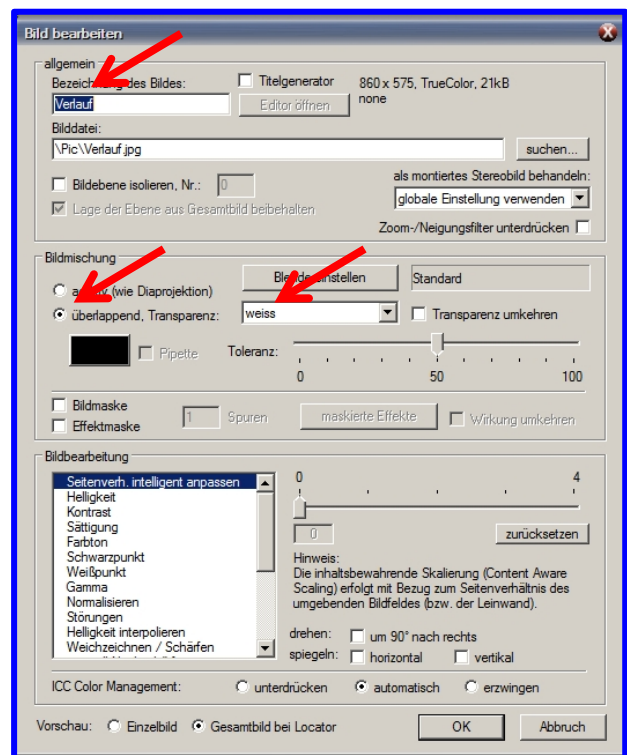
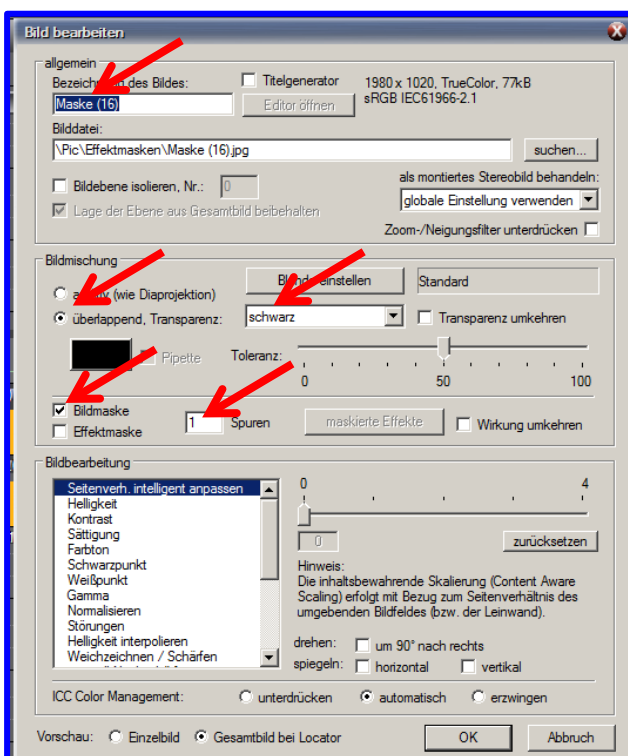
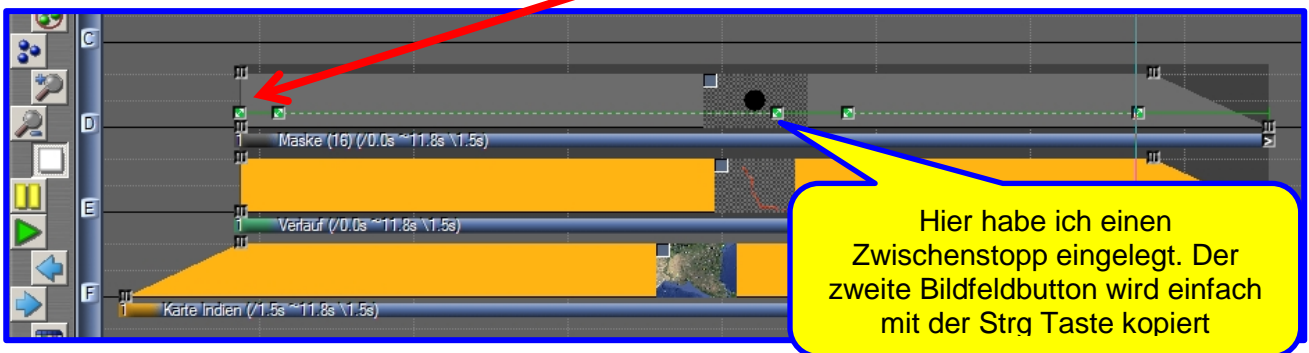
Die Route ist jetzt auf weißem Hintergrund zu sehen und kann abgespeichert in den Pic Ordner von m.objects gelegt werden.

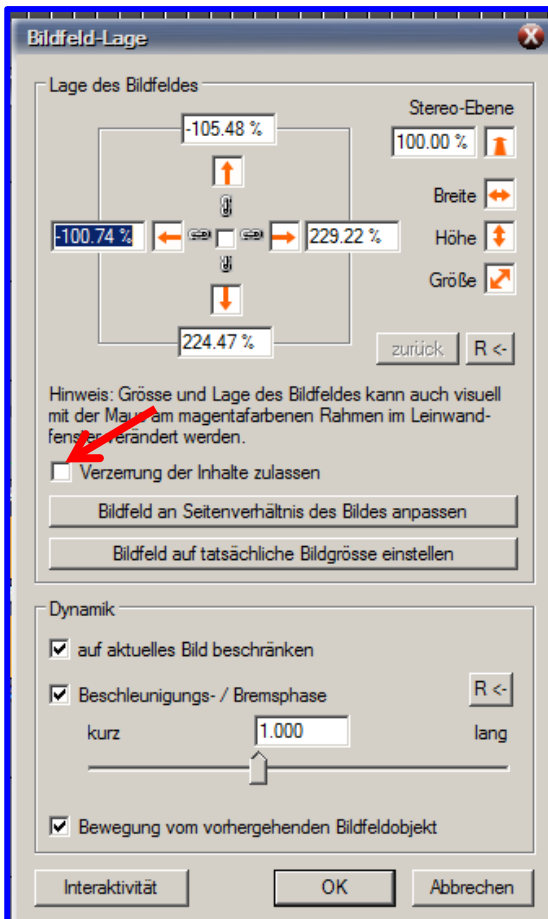
Für den Verlauf benötigen wir noch eine **Effektmaske**. In der tabellarischen Auflistung von [Tipp 627](#) ist rechts in der Anlage ein Blankoordinator mit einer vorbereiteten Tonbildschau. In der Werkzeugleiste dieser **Blanko TBS** befinden sich über 30 verschiedenen **Überblendungsvarianten**, die man in die Bildspuren zieht und mit eigenen Bildern ergänzt. Wie diese Überblendungen im Ablauf aussehen, kann man sich in den [Tipps 368/369](#) als Exedatei ansehen.

Den Blankordner sollte man sich mehrfach kopieren und dann für jede neue Tonbildschau verwenden. Im Pic Ordner des Blankordners befindet sich ein weiterer Ordner mit verschiedenen **Effektmasken**, die man für verschiedene Anwendungen verwenden kann.
 Z. B. wie eine Schrift, die aus dem Nichts kommt und im Nichts wieder verschwindet - **Tipp 516**
 oder wie ein Objekt scharf abgebildet wird, während alles andere in Unschärfe verbleibt - **Tipp 685**.



Für den Routenverlauf habe ich Maske Nr. 16 ausgewählt.
 Dieser scharfkantige Kreis muss jetzt so vergrößert werden, dass der Kreis die komplette Route zudeckt. Entweder mit dem Zoombutton oder mit dem grünen Bildfeldbutton. Durch verschieben der Effektmaske wird die Route nach und nach freigelegt.
 Anordnung der Effektmaske in der oberen Spur. Die Route in die mittlere Spur und die Landkarte in die untere Spur.





Ich habe den grünen **Bildfeldbutton** gewählt. Mit der neuesten Version von m.objects kann man alle Werte gleichzeitig scrollen, bis der Durchmesser so groß ist, dass die rote Reiseroute vollständig abgedeckt ist – siehe Tipp 729.

Wenn Sie verzerren der Inhalte zulassen anklicken, ist jede andere Form durch Ziehen der lila Umrandung möglich.

Durch Einfügung und Markierung von zwei weiteren Bildfeldbuttons (durch kopieren mit der Strg Taste) wird der Kreis mit der Effektmaske in der virtuellen Leinwand lila rot markiert. Durch einen Klick in die Leinwand verschieben wir jetzt die Effektmaske in fast senkrechter Richtung und geben damit den Anfang des Routenverlaufes frei.

Der vierte Button ist wegen der Reiseunterbrechung an dieser Stelle nur eine Kopie des dritten Buttons, den man mit der Strg Taste kopieren kann.

Der letzte Bildfeldbutton wird als Kopie des vorletzten Buttons gesetzt, wobei die Effektmaske jetzt mit dem rechten Kreisrand nach rechts verschoben wird – bis die Endstation der Route erreicht ist.

In der tabellarischen Auflistung aller Beiträge finden Sie rechts in der Anlage den Ablauf der Route in einer Exedatei.

Rainer Schulze-Kahleiss